

# Frühregatta in Berlin-Grünau

Am Wochenende fand die alljährliche Frühregatta der Junioren statt. Nachdem die Sportler sich auf diversen Langstrecken gemessen hatten, ging es nun also auf die Mittelstrecke von 1500m. Schon im Vorfeld testeten sich die Einer aus dem Nordosten, um den besten zu bestimmen. Auch die Sportler des LRV M-V schnitten mit einem sehr guten Ergebnis ab und belegten sowohl bei Juniorinnen mit Julia Leiding, als auch bei den Junioren mit Ole Daberkow den ersten Platz. Mit seinem 2. Platz setzte auch Malte Daberkow ein Achtungszeichen und komplettierte damit den Doppelsieg. Ebenso stark präsentierte sich der ein Jahr jüngere Theo Kessner, der im B-Finale den 4. Platz belegte. Als vierter männlicher Sportler belegte Philip Oemcke den 2. Platz im C-Finale. Bei den Juniorinnen belegten auch Theresa Saß (3. Platz) und Jane Gerhardt (6. Platz) Topplatzierungen.

Nachdem die Finals des Frühtests am Samstagmorgen ausgefahren waren, begann die eigentliche Regatta. Dies war auch der erste Wettkampf für die jüngeren Sportler, bei dem die auf Gegner stießen, die für sie noch unbekannt waren.

Schon die ersten Rennen waren für die Sportler sehr erfolgreich. Im Junioren-Doppelzweier belegten Stefan Keitel und Til-Malte Wodrich den 1. Platz. Diesem Sieg folgte ein weiterer, der von Finn Knüppel und Simon Cleven im Junior A Zweier-ohne ausgefahren wurde. Dies sollten sie später im Junior B Zweier-ohne wiederholen. Danach musste die Jüngeren in die Einer. Dort belegten Til-Malte (1.) und Stefan (2. Platz) wieder gute Plätze.

Nun durften auch die Mädchen zeigen, was sie im Doppelzweier zu bieten haben. Die Mannschaft mit Victoria Deimel und Frauke Hacker belegte hier den 1. Platz. Die Team um Sofie Bierholz und Hannah Krüger bzw. Lina Purwin und Rebecca Zube belegten Platz 2, während Lisa Engelbrecht und Isabel Winter den 3. machten.

Die Rennen, auf die die Mädchen den ganzen Tag gewartet haben, fanden erst am Abend mit den Juniorinnen-Doppelvierern statt. Hier belegte die Crew mit Theresa Saß, Hannah Krüger, Julia Leiding, Jane Gerhardt und Pauline Wiechmann am Steuer den 1. Platz. Dieselbe Platzierung erreichten wenig später die Junioren mit Philip Oemcke, Theo Kessner, den Daberkow-Zwillingen und Steuermann Florian Bentzien.

Am Sonntag nahm der Wind auf dem Regattakurs etwas zu, was das saubere Rudern für alle erschwerte. Gleich am frühen Morgen mussten die Junioren in den Doppelvierern ran. Hier erbrachten sie mit dem 3. bzw. 4. Platz solide jedoch ausbaufähige Leistungen.

Die Mädchen gingen mit etwas veränderten Besatzungen im Doppelzweier an den Start. Hier siegten Julia Leiding und Jane Gerhardt in einem guten Rennen.

Wenig später sollten auch die jüngeren Mädchen zeigen, was sie in den Doppelvierern können. Hier belegte der Doppelvierer mit Sofie Bierholz, Lina Purwin, Julia Leiding und Jane Gerhardt (Pauline Wiechmann am Steuer) den 2. Rang.

Die Jungen unterstrichen im letzten Doppelzweier-Rennen des Tages, mit zwei 1. Plätzen (Theo Kessner/Ole Daberkow und Philip Oemcke/Malte Daberkow) ihre starken Leistungen.

Insgesamt konnten alle Sportler mit ihren Leistungen am Wochenende zufrieden sein und dürfen sich nun auf die nächste Regatta in Rüdersdorf freuen.

Simon Cleven